



Presse-Information

Essen, den 17. April 2023

Die Red Dot Jury hat entschieden – Sieger des Red Dot Award: Product Design 2023 werden am 19. Juni bekannt gegeben

- Die Red Dot Jury: 43 Experten aus 20 Ländern
- Die besten Produkte wurden ausgewählt
- Veröffentlichung der Sieger und Preisverleihung am 19. Juni

Der alljährlich ausgeschriebene Red Dot Award: Product Design ist einer der bekanntesten und größten Designwettbewerbe weltweit. Er umfasst 51 Kategorien und folgt dem Credo „In search of good design and innovation“. Auch 2023 haben zahlreiche Unternehmen und Designer ihre Produkte eingereicht, um die begehrte Auszeichnung zu erhalten. Die international besetzte Jury aus 43 Expertinnen und Experten für Gestaltung hat ihre Arbeit nun abgeschlossen. Die Sieger werden am 19. Juni 2023 im Rahmen der Preisverleihung bekannt gegeben und sind eingeladen, ihren Erfolg gemeinsam im Essener Aalto-Theater und im Red Dot Design Museum zu feiern. Am gleichen Tag werden die Sieger online im Winners-Bereich unter www.red-dot.org veröffentlicht.

Jury arbeitete wieder live mit erlebbaren Produkten

Zwei Jahre konnte die Jury nur im Online-Modus zusammenarbeiten. In diesem Jahr ging das erstmals wieder live und vor Ort. Professor Dr. Peter Zec, der Initiator und CEO von Red Dot, hebt den Unterschied hervor: „Wenn man online juriert, evaluiert man in erster Linie Fotos oder Bilder, manchmal sogar Renderings. Doch man muss im Product Design oder Industrial Design die Produkte erleben können. Autos draußen testen, technische Geräte selbst in die Hand nehmen können – das ist wichtig für eine qualifizierte und seriöse Entscheidung.“

Neue Standards setzen

Ob ästhetisch ansprechend, funktional, smart oder innovativ – die von der Red Dot Jury ausgezeichneten Produkte eint ihre herausragende Designqualität. So setzen die teilnehmenden Firmen und Produktgestalter mit ihren Einreichungen neue Standards – von Mode und Accessoires über Unterhaltungselektronik bis hin zu Fahrzeugen, Haushaltshelfern und Möbeln. Für die Mitglieder der Red Dot Jury ist die Bewertung auch ein kommunikativ intensiver Prozess: „In der Arbeit der Jury gab es für mich



reddot design award

auch während der Einschränkungen durch Corona keinen Unterschied. Die Experten sind ja trotz der Umstände die gleichen geblieben. Aber jetzt sind alle happy, dass sie sich wieder treffen und vor allem direkt am Gegenstand austauschen können. Dass eben die Diskussion da ist, die man online in dieser Form nicht haben kann“, erklärt Initiator Peter Zec.

Weitere Wettbewerbe von Red Dot

Nicht nur im Industriedesign zählt gute Gestaltung. Deshalb werden von Red Dot neben dem Red Dot Award: Product Design auch die Wettbewerbe Brands & Communication Design sowie Design Concept ausgeschrieben. Wer sich nicht sicher ist, in welchem der drei Wettbewerbe – Produkt, Marke und Kommunikation oder Prototypen – die Einreichung am besten platziert ist, findet unter www.red-dot.org/de/award weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten.

Die Jury für den Red Dot Award: Product Design 2023:

Die Red Dot Jury ist ein unabhängiges Panel aus Expertinnen und Experten. Es setzt sich in diesem Jahr aus 43 Persönlichkeiten, die aus 20 Nationen kommen, zusammen. Sie alle vereint ihre Designexpertise, die sie während ihrer Karrieren als Professoren, Berater, Industriedesigner oder Journalisten aufgebaut haben.

Das sind die diesjährigen Red Dot-Juroren:

David Andersen, Dänemark
Renne Angelvuo, Finnland
Prof. Masayo Aze, Deutschland/Japan
Martin Bech, Deutschland
Arch. Luisa Bocchietto, Italien
Gordon Bruce, USA
Gisbert L. Brunner, Deutschland
Rüdiger Bucher, Deutschland
Vivian Wai-kwan Cheng,
Dänemark/Hongkong
Mag. Art Wan-Ru Chou, Taiwan
Mårten Claesson, Schweden
Vincent Créance, Frankreich
Martin Darbyshire, Großbritannien
Robin Edman, Schweden
Joachim H. Faust, Deutschland
Prof. Lutz Fügener, Deutschland

Hideshi Hamaguchi, Japan
Prof. Renke He, China
Prof. Carlos Hinrichsen, Chile
Simon Husslein, Schweiz
Guto Indio da Costa, Brasilien
Qiong Er Jiang, China
Gerald Kiska, Österreich
Annette Lang, Deutschland
Dr. Thomas Lockwood, USA
Uwe Melichar, Deutschland
Nina Mihovec, Slowenien
Prof. Jure Miklavc, Slowenien
Adriana Monk, Schweiz
Prof. Dr. Ken Nah, Südkorea
Ken Okuyama, Japan
Simon Ong, Singapur



reddot design award

Hon.-Prof. Dr. Sascha Peters,
Deutschland
Dirk Schumann, Deutschland
Mario Selic, Deutschland
Dick Spierenburg, Niederlande
Kazuo Tanaka, Japan
Aleks Tatic, Deutschland/Italien

Prof. Axel Thallemer, Deutschland
Nils Toft, Dänemark
Prof. Danny Venlet, Belgien
Sylvia Vitale Rotta, Frankreich
Dr. Joseph Francis Wong, Hongkong



Die Red Dot Jury 2023; 1. Reihe, v.l.n.r.: Guto Indio da Costa, Dirk Schumann, Hon.-Prof. Dr. Sascha Peters, Prof. Masayo Ave, Vivian Wai-kwan Cheng, Arch. Luisa Bocchietto, Martin Darbyshire, Prof. Renke He, Prof. Lutz Fügener;
2. Reihe, v. l. n. r.: Nina Mihovec, Adriana Monk, Mag. Art Wan-Ru Chou, Annette Lang, Hideshi Hamaguchi, Uwe Melichar, Prof. Danny Venlet, Dr. Thomas Lockwood, Prof. Dr. Ken Nah, Mårten Claesson;
hintere Reihe, v. l. n. r.: Aleks Tatic, Martin Beeh, Vincent Créance, Mario Selic, Renne Angelvuo, Robin Edman, Gordon Bruce, Gerald Kiska, Kazuo Tanaka, Dick Spierenburg, Prof. Axel Thallemer, Prof. Jure Miklavc;
es fehlen: David Andersen, Gisbert L. Brunner, Rüdiger Bucher, Joachim H. Faust, Prof. Carlos Hinrichsen, Simon Husslein, Qiong Er Jiang, Ken Okuyama, Simon Ong, Nils Toft, Sylvia Vitale Rotta, Dr. Joseph Francis Wong

Red Dot Design Award
Red Dot GmbH & Co. KG
Martin-Kremmer-Str. 14-16
45327 Essen
Germany
www.red-dot.org



reddot design award



Adriana Monk, Prof. Lutz Fügener und Vincent Créance (v. l. n. r.) testeten die Autos und Motorräder am Flughafen Essen/Mülheim



Martin Beeh testet Staubsauger in der Red Dot Judging Hall, Kazuo Tanaka, Mag Art Wan-Ru Chou, Dirk Schumann



reddot design award



Aleks Tatic, Guto Indio da Costa, Nils Toft



Prof. Renke He, Dr. Thomas Lockwood, Robin Edman



Annette Lang



Nina Mihovec, Prof. Danny Venlet, Arch. Luisa Bocchietto



Sylvia Vitale Rotta, Renne Angelvuo, Uwe Melichar



Prof. Jure Miklavc, Martin Darbyshire, Aleks Tatic



reddot design award



Hideshi Hamaguchi, Ken Nah und Gordon Bruce



Aleks Tatic, Vincent Créance, Mag. Art Wan-Ru Chou



Vincent Créance und Prof. Lutz Fügener testen
Motorräder am Flughafen Essen/Mülheim



Der Toyota Prius erhielt nach eingehender Evaluierung der
Red Dot Jury die höchste Auszeichnung, den Red Dot: Best
of the Best



Prof. Dr. Peter Zec



© Michael Dannemann



reddot design award

Pressekontakt:

Red Dot Design Award
Birte Köppen
Tel. +49 201 838885 35
media@red-dot.de

Presseagentur
GeSK Agentur für Public Relations
Gabriele von Molitor
Tel. +49 30 21750460
pr@gesk.berlin

Red Dot Design Award
Red Dot GmbH & Co. KG
Martin-Kremmer-Str. 14-16
45327 Essen
Germany
www.red-dot.org